

# Volkskunsthändler wehrt sich

## ■ Niederjahna

Der Weihnachtsartikel Groß- und Einzelhandel Gräfe aus Niederjahna hat jetzt auf einen SZ-Artikel vom Montag reagiert, wonach das Unternehmen „Billigware aus Fernost“ verkauft. Firmenchef Jürgen Gräfe wies darauf hin, dass seine Waren teils im Erzgebirge selbst oder am Rande des Erzgebirges gefertigt würden. Einige Teile kämen allerdings von auswärtigen Produzenten. Es handele sich um preiswerte Qualitätsprodukte. (SZ)